

Wieso ändert sich der Depotwert (Nettoliquidationswert / NLV) ohne, dass ich gehandelt habe?

Das Visual Trading Journal übernimmt den Nettoliquidationswert (NLV) direkt aus dem Kontoumsatzbericht von Interactive Brokers. Der NLV spiegelt sämtliche Werte des Depots zu dem jeweiligen Zeitpunkt wider. Er enthält also auch alle unrealisierten Gewinne und Verluste und reagiert auf Währungsschwankungen. Sie müssen also nicht aktiv handeln und dennoch ändert sich der Depotwert.

Grob gesagt, gibt der NLV an, was an Bargeld übrig bleibt, wenn zu dem jeweiligen Zeitpunkt sämtliche Positionen geschlossen und alle Währungen in die Depotwährung umgerechnet würden. Also ein "Was wäre, wenn" sämtliche bislang unrealisierten Gewinne und Verluste realisiert würden.

Unrealisierte Gewinne / Verluste

Wenn Sie gekaufte (Long) Aktien oder Optionen im Depot haben, ändert sich deren Kurs regelmäßig und demnach deren Wert, der nach dem Schließen übrig bleibt. Bei verkauften (Short) Aktien oder Optionen ändert sich der Rückkaufwert abhängig von Aktienkurs. All das berücksichtigt Interactive Brokers beim Berechnen des Nettoliquidationswert (NLV).

Währungsschwankungen

Wenn Ihr Depot in EUR geführt ist, wird auch der NLV in EUR angegeben, unabhängig davon, welche Assets Sie in Ihrem Depot haben. Selbst wenn es nur Cash wäre, das im Wert nicht schwankt, führt der aktuelle Umrechnungskurs der Fremdwährung in die Depotwährung zu regelmäßiger Änderung des NLV.

Version #2

Erstellt: 1 Februar 2024 11:43:04 von Steffen

Zuletzt aktualisiert: 1 Februar 2024 11:57:07 von Steffen